

ANTRAG AUF FORTZAHLUNG DER LEISTUNGEN ZUR SICHERUNG DES LEBENSUNTERHALTES NACH DEM ZWEITEN BUCH SOZIALGESETZBUCH (SGB II)



- Bürgergeld-

Die mit dem Antragsvordruck erfragten Daten werden aufgrund der §§ 60 - 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67 a,b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen nach dem SGB II erhoben.

Nummer der Bedarfsgemeinschaft Prosoznummer	Tag der Antragstellung (Eintragung nur bei Unterbrechungen)	EINGANGSSTEMPEL - wird vom Leistungsträger ausgefüllt - Antrag angenommen am: Der Antragsteller / die Antragstellerin hat sich ausgewiesen durch: <input type="checkbox"/> Bundespersonalausweis <input type="checkbox"/> Reisepass <input type="checkbox"/> sonstige Ausweispapiere <input type="checkbox"/> sonstige Eintragungen <div style="text-align: right;"> _____ (Datum Handzeichen) </div>
I. Allgemeine Daten des Antragstellers/der Antragstellerin Familienname, Vorname, Geburtsdatum		
Die Wohnanschrift hat sich geändert: <input type="checkbox"/> nein		
Straße, Haus-Nummer - gegebenenfalls bei wem - Postleitzahl, Wohnort		
Der Überweisungsweg hat sich geändert: <input type="checkbox"/> nein		
IBAN _____ / _____ / _____ / _____ / _____ / _____ BIC _____		
Kreditinstitut _____ Kontoinhaber _____		

Bitte geben Sie in den folgenden Abschnitten Änderungen in den Verhältnissen an, die dem Träger noch nicht bekannt sind. Haben sich die Verhältnisse **nicht** geändert, kreuzen Sie bitte jeweils neben dem Abschnitt das Feld „keine Änderungen“ an.

II. Änderungen in den persönlichen Verhältnissen	
Änderungen beim Antragsteller / bei der Antragstellerin Ich bin <input type="checkbox"/> allein stehend <input type="checkbox"/> allein erziehende(r) Mutter / Vater seit _____	
Änderungen beim <input type="checkbox"/> nicht dauernd getrennt lebenden Ehegatten <input type="checkbox"/> Partner in eheähnlicher Gemeinschaft seit _____ <input type="checkbox"/> nicht dauernd getrennt lebenden Lebenspartner	
Um welche Änderungen handelt es sich (z.B. Einzug oder Auszug, Heirat, Umfang der Erwerbstätigkeit)? Bei Änderungen des Familienstandes gegebenenfalls Familienname, Vorname, Geburtsdatum des Partners/der Partnerin angeben.	

Keine Änderungen

III. Änderungen in den persönlichen Verhältnissen der mit dem Antragsteller / der Antragstellerin in der Bedarfsgemeinschaft lebenden weiteren Personen			
Dazu gehören: ▶ die dem Haushalt angehörenden <u>minderjährigen</u> , <u>unverheirateten</u> Kinder und unverheiratete Kinder bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres des <u>erwerbsfähigen</u> Hilfebedürftigen oder des Partners/der Partnerin und ▶ die im Haushalt lebenden Eltern oder der im Haushalt lebende Elternteil eines minderjährigen, unverheirateten <u>erwerbsfähigen</u> Kindes bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres			
Name, Vorname	geboren am:	nicht mehr im Haushalt seit	neu im Haushalt seit
sonstige Änderungen innerhalb der Bedarfsgemeinschaft			

Keine Änderungen

IV. Änderungen bei den Kosten für Unterkunft und Heizung

Seit _____

Art der Kosten (z.B. Heizkostenpauschale) _____

Betrag _____ Euro

Die Änderung der Kosten ist durch entsprechenden **Nachweis** zu belegen.

**Keine
Änderungen**

V. Änderungen in Ihren Einkommensverhältnissen und/oder der Angehörigen in der Bedarfsgemeinschaft

Name, Vorname _____ Änderungsgrund (z.B. höheres Arbeitsentgelt, Zahlung einer Rente) _____

Reichen Sie bitte für die betreffende Person als **Nachweis** der Änderungen der Einkommensverhältnisse das Zusatzblatt 2.1 und 2.2 ein. Bei Bezug von Sozialleistungen legen Sie bitte einen **aktuellen Bewilligungsbescheid** vor.

**Keine
Änderungen**

VI. Änderungen in Ihren Vermögensverhältnissen und/oder der Angehörigen in der Bedarfsgemeinschaft

Das Vermögen hat sich erhöht bei folgenden Personen:

Name, Vorname	Grund (z.B. Erhöhung Aktienwert)	Höhe des Vermögens
_____	_____	_____ Euro
_____	_____	_____ Euro
_____	_____	_____ Euro

Die Höhe des Vermögens ist durch entsprechende **Belege** nachzuweisen.

**Keine
Änderungen**

VII. Sonstige leistungsbezogene Änderungen, die nicht den Abschnitten I bis VI zugeordnet werden können

Anzugeben sind Änderungen z.B. bei den Unterhaltsansprüchen, bei der Kranken-, Pflege- und Rentenversicherung, bei der Beantragung von Sozialleistungen etc.

VIII. Bitte überprüfen Sie Ihre Angaben nochmals genau. Vermeiden Sie in jedem Fall unrichtige oder unvollständige Angaben. Bitte vergessen Sie nicht zu unterschreiben!

Da die unter Abschnitt I genannte Person die Leistungen beantragt hat, wird von der Vermutung ausgegangen, dass diese auch die Vertretung der Bedarfsgemeinschaft übernommen hat. Diese Vermutung gilt dann nicht mehr, wenn andere Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft gegenüber dem Leistungsempfänger erklären, dass diese ihre Interessen selbst wahrnehmen wollen. (§ 38 SGB II).

Sie werden hiermit darauf hingewiesen, dass Sie ordnungswidrig handeln, wenn Sie falsche bzw. unvollständige Angaben gemacht haben oder Änderungen verspätet oder überhaupt nicht mitteilen. In Fällen, wo Straftatbestand des Betruges erfüllt ist, wird dieses zur Anzeige gebracht.

Ich versichere, dass die Angaben zutreffend sind. Dies gilt auch für die Richtigkeit der durch mich und die Antragsannahme vorgenommenen Änderungen und Ergänzungen. Künftige Änderungen (insbesondere Familien-, Einkommens- und Vermögensverhältnisse) werde ich unaufgefordert und unverzüglich mitteilen.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/
Antragstellerin

Ort, Datum

Unterschrift gesetzlicher Vertreter
(falls Antragsteller minderjährig)

Bei Abgabe des Folgeantrages sind bitte von ALLEN Mitgliedern der Bedarfsgemeinschaft folgende Unterlagen mitzubringen:

Bei persönlichen Vorsprachen ist der Personalausweis vorzuzeigen.
Bitte führen Sie diesen immer mit sich.

- ▶ Chipkarten der Krankenkasse (soweit noch nicht vorhanden)
- ▶ **Komplette** Kontoauszüge der letzten 3 Monate
- ▶ aktuelle Betriebs- und Nebenkosten
- ▶ Verdienstrachweise der letzten 6 Monate
- ▶ ausgefüllter Antrag auf Befreiung von der Rundfunkbeitragspflicht/
Antrag auf Ermäßigung des Rundfunkbeitrages